

PRESSEMELDUNG

Geringere Kosten dank flexibler Ansteuerung

Ethernet-fähige Ansteuerkarte für Scan-Systeme erleichtert industrielle Anbindung

Puchheim, 21.05.2015 – Die SCANLAB AG, führender OEM-Lieferant für Scan-Systeme, erweitert ihr bewährtes Produktspektrum von RTC-Ansteuerkarten um eine Karte mit integriertem Ethernet-Anschluss. Mit dieser Karte können insbesondere Hersteller von Laserbeschriftungssystemen die Herstellkosten der einzelnen Arbeitsstationen nennenswert senken und zudem die industrielle Anbindung bei den Anwendern vereinfachen.



Die praxiserprobten RTC 4 PCI-Ansteuerkarten von SCANLAB erfreuen sich großer Beliebtheit, was Verkaufszahlen von über 20.000 Einheiten seit der Markteinführung belegen. Zu den zentralen Standard-Features gehört beispielsweise die 16-Bit Positionsauflösung und die Unterstützung des weitverbreiteten XY2-100 Standard / Enhanced Protokolls. Letzteres ermöglicht den flexiblen Einsatz zur Steuerung

von Scan-Systemen unterschiedlicher Hersteller. Optional können weitere Funktionalitäten – wie die Ansteuerung einer dritten Achse (3D), die Bearbeitung von bewegten Objekten („Processing-on-the-fly“) oder die simultane Ansteuerung zweier Scan-Köpfe – freigeschaltet werden.

Jetzt wird die RTC 4-Produktfamilie um die voll industrietaugliche RTC 4 Ethernet erweitert. Die neue Ansteuerkarte ergänzt die bewährten Funktionalitäten durch praxisrelevante Vorteile: Im Vergleich zur USB-basierten RTC 4 SCANalone Ansteuerkarte sind keine Treiberinstallationen mehr notwendig und durch die direkte Einbindung in ein Netzwerk entfallen bisherige Begrenzungen in Bezug auf die Kabellänge.

Einsparpotenziale für Lasermarkiersysteme

Die Verwendung der neuen Ansteuerkarte in ihren Laserbeschriftungssystemen bietet den Herstellern einen echten Kostenvorteil. In der Systemkonzeption der Anlage kann auf die feste Integration eines Industrie-PCs verzichtet werden, was zudem die Baugröße verringert und somit auch Transport- und Logistikkosten einspart. Die Ansteuerung und Bedienung erfolgt flexibel über Ethernet. Somit können Kunden einen

weiteren Schritt in der Automatisierung der Fertigung vorangehen und den eigentlichen Bearbeitungsvorgang von der Steuerung der Prozesse räumlich entkoppeln.

Die RTC 4 Ethernet-Karte bietet die gleichen Zusatzoptionen wie die RTC 4 PCI-Karte. In einem Netzwerk können mehrere Ethernet-Karten und Scan-Systeme eingebunden werden.

Druckfähiges Bildmaterial steht unter [www.scanlab.de/de/ /Archiv/Bildarchiv_zum Download bereit](http://www.scanlab.de/de/ /Archiv/Bildarchiv_zum_Download_bereit).

Aktueller SCANLAB-Messekalender:

LASER World of PHOTONICS vom 22. - 25. Juni 2015 in München,
Halle A2 - Stand 322.

Über SCANLAB:

Die SCANLAB AG ist mit über 20.000 produzierten Systemen jährlich der weltweit führende und unabhängige OEM-Hersteller von Scan-Lösungen zum Ablenken und Positionieren von Laserstrahlen in drei Dimensionen. Die besonders schnellen und präzisen Hochleistungs-Galvanometer-Scanner, Scan-Köpfe und Scan-Systeme werden zur industriellen Materialbearbeitung, in der Elektronik-, Lebensmittel- und Getränkeindustrie sowie in der Bio- und Medizintechnik eingesetzt.

Seit 25 Jahren sichert SCANLAB seinen internationalen Technologievorsprung durch zukunftsweisende Entwicklungen in den Bereichen Elektronik, Mechanik, Optik und Software sowie höchste Qualitätsstandards.

Pressekontakt:

SCANLAB AG
Frau Eva Jubitz
Siemensstr. 2a
D-82178 Puchheim

Telefon +49 89 800 746-0
Fax +49 89 800 746-199
E-Mail presse@scanlab.de
Internet www.scanlab.de